

*„...ein Herr, ein Glaube, eine Taufe,...“
(Eph 4,5)*

*„Alle sollen eins sein...“
(Joh 17,21)*

ÖKUMENISCHE PARTNERSCHAFTSVEREINBARUNG

zwischen der
Evangelischen Kirchengemeinde Bad Sobernheim
und der
Katholischen Kirchengemeinde St. Matthäus, Bad Sobernheim

Präambel

Ökumenische Partnerschaft gehört zu den Grundanliegen unserer beiden Gemeinden.

Mit dieser Vereinbarung geben wir dem zwischen uns gewachsenen Miteinander einen verbindlichen Rahmen und verpflichten uns, dieses Miteinander auch weiterhin zu fördern und auszubauen.

Wir unterzeichnen diese Vereinbarung mit Kenntnisnahme des Landeskirchenamtes in Düsseldorf und Zustimmung des Bischöflichen Generalvikars in Trier.

Unsere ökumenische Partnerschaft findet ihren Ausdruck im gemeinsamen Gottesdienst

Wir setzen uns zum Ziel, in regelmäßigen Abständen miteinander im Verlauf des Kirchenjahres ökumenische Gottesdienste zu feiern. Diese Gottesdienste sollen durch eine gemeinsame Vorbereitung und festliche Gestaltung geprägt sein. ①

Folgende ökumenische Gottesdienste sind über die Jahre in Bad Sobernheim gewachsen und sollen weiter gepflegt werden:

- der Gottesdienst am ökumenischen Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitag im März
- der Gottesdienst zum Gedenken an die Synagogenbrände um den 09. November
- Schulgottesdienste an der Grund-, Haupt-, Realschule und am Gymnasium
- Friedensgebete bei entsprechenden Anlässen.

Darüber hinaus wünschen wir uns für die Zukunft:

- einen ökumenischen Gottesdienst am Vorabend des Bibelsonntages (letztes Wochenende im Januar)
- ökumenische Kindergottesdienste aus gegebenem Anlass.

Es soll bei uns ökumenische Gepflogenheit sein, bei besonderen Gelegenheiten, z.B. Wahl des Presbyteriums oder Pfarrgemeinderats, Pfarrfest, etc. in den konfessionellen Gottesdiensten die Schwestergemeinde in die Fürbitten einzuschließen.

Unsere ökumenische Partnerschaft lebt vom gegenseitigen Verstehen und Annehmen

Dazu besinnen wir uns auf unsere gemeinsamen biblischen Grundlagen, z.B. in Form einer Bibellesenacht oder eines Kinderbibeltags.

Wir pflegen das theologische Gespräch, besonders in unserem Ökumene-Ausschuss. In Zukunft möchten wir den theologischen Austausch stärker in die Gemeinde tragen durch Artikel in den Gemeindebriefen, Seminare u. a.

Zu Festen und Veranstaltungen der beiden Gemeinden laden wir uns gegenseitig ein und besuchen uns.

① Bezüglich des Zeitpunktes der Feier dieser Gottesdienste an den Sonn- und Feiertagen ist die katholische Pfarrgemeinde St. Matthäus in Bad Sobernheim durch die Erklärung der Deutschen Bischöfe bezüglich ökumenischer Gottesdienste vom 24. Februar 1994 (Kirchliches Amtsblatt für das Bistum Trier 1994 Nr. 63 bzw. Handbuch des Rechts – Bistum Trier Nr. 423.2) daran gebunden, diesen Gottesdienst nicht am Morgen zur Kernzeit der Eucharistie zu feiern. Die Eucharistie darf durch den ökumenischen Wortgottesdienst bzw. die ökumenische Andacht nicht verdrängt werden oder ausfallen. Ferner gelten für die katholische Pfarrgemeinde in liturgischen Fragen die Bestimmungen des „Direktorium zur Ausführung der Prinzipien und Normen über den Ökumenismus“ vom 25. März 1993 (= Verlautbarungen des Apostolischen Stuhls Nr. 110) sowie des Codex des kanonischen Rechtes von 1983 und des diözesanen Rechts des Bistums Trier (= Handbuch des Rechts. Bistum Trier).

Unsere ökumenische Partnerschaft dient den Menschen in unseren Gemeinden und in unserer Stadt

Wir begleiten konfessionsverbindende Paare und ihre Familien, dass sie ihren christlichen Glauben nach Möglichkeit gemeinsam leben können. Wir pflegen die gemeinsame Feier der kirchlichen Trauung; sie hat in unseren Gemeinden eine gewachsene Tradition.

In Zukunft möchten wir in der seelsorgerlichen Lebensbegleitung stärker auf die ökumenischen Belange achten.

In anstehenden, wichtigen Lebensfragen wollen wir die Gemeinden gemeinsam informieren und zu wichtigen Fragen öffentlich Stellung nehmen.

In regelmäßigen Abständen treffen sich die Pfarrerinnen und Pfarrer mit den Lehrerinnen und Lehrern der Hauptschule Bad Sobernheim, um relevante Themen für die Jugend zu besprechen und anzugehen.

Durch unsere Mitgliedschaft im ‚Ambulantes Hilfezentrum – Ökumenische Sozialstation Meisenheim – Bad Sobernheim‘ tragen wir bei zur Unterstützung und Betreuung pflegebedürftiger Menschen in unserer Stadt.

Gegenüber den kommunalen Vertretern der Stadt, der Kaufmannschaft und den Vereinen treten wir nach Möglichkeit gemeinsam auf.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des städtischen, des katholischen und der evangelischen Kindertageseinrichtungen treffen sich jährlich zum Erfahrungsaustausch und um gemeinsame Aktivitäten zu planen.

Als Mitglied im ‚Förderverein Synagoge Sobernheim e.V.‘ unterstützen wir das Bemühen, die bauliche Substanz der Bad Sobernheimer Synagoge zu erhalten und darüber hinaus die Synagoge einer sinnvollen Nutzung zuzuführen.

Im Kontext dieser Bemühungen befassen wir uns auch mit Fragen des jüdisch-christlichen Verhältnisses.

Unsere ökumenische Partnerschaft entfalten wir in lebendigem Miteinander

Im ‚Eine-Welt-Arbeitskreis‘ engagieren wir uns gemeinsam für Gerechtigkeit und Frieden im Sinne des ökumenisch-konziliaren Prozesses.

Zu gesellschaftspolitisch relevanten Themen veranstalten wir Erwachsenenbildungsseminare in gemeinsamer Trägerschaft.

Unsere Gruppen und Veranstaltungen sind grundsätzlich offen für Mitglieder der Schwestergemeinde.

Unsere ökumenische Partnerschaft pflegt verbindliche Formen

Pfarrgemeinde- und Verwaltungsrat sowie Presbyterium tagen jährlich gemeinsam, um den Verlauf der ökumenischen Partnerschaft zu überdenken und zu beraten, wie diese weiterentwickelt werden kann.

Der Ökumene-Ausschuss unserer Gemeinden trifft sich in regelmäßigen Abständen, um das theologische Gespräch zu vertiefen und gemeinsame Aktivitäten der Gemeinden anzuregen.

Die Pfarrerinnen und Pfarrer treffen sich nach Bedarf, um die praktische Arbeit zu planen, zu koordinieren und zu reflektieren.

Bad Sobernheim, den 28. Januar 2006

Evangelische Kirchengemeinde
Bad Sobernheim

Pfarrer/in

M. Schottweis-Wenzel
M. Wenzel

Presbyter/in

J. Hallen-Schmitt

Presbyter/in

G. H. W.

Sichtvermerk
Superintendent

M. Z.

Katholische Kirchengemeinde St. Matthäus
Bad Sobernheim

Pfarrer

H. de

Mitglied des Pfarrgemeinderates

R. W.

Mitglied des Verwaltungsrates

H. H.

Genehmigungsvermerk
Ökumenebeauftragter des Bistums Trier

Dr. J. Schmitt